Ihr Kinderlein kommet –
Seite 2

Angela Merkel in Klotzsche –
Seite 7

Von Klotzsche in die Welt –
Seite 15

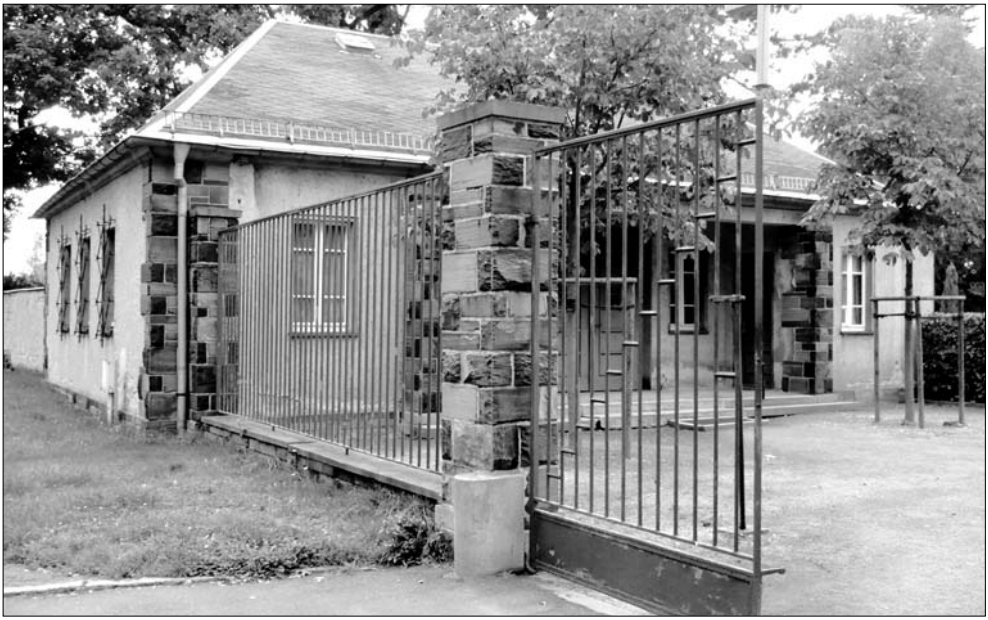
Das
Klotzscher Heideblatt

UNABHÄNGIGE HEIMATZEITSCHRIFT
Mitglied im Klotzscher Verein e. V.

0,50 EURO

44. AUSGABE – IV. QUARTAL 2008

Klotzsche 2008 – will die Chancen nutzen



Eingangsbereich des Neuen Friedhofs zu Klotzsche *Foto: S. Bannack*

Noch keine heiße Spur vom Feuerteufel

Die Polizei hat auf der Suche nach dem mutmaßlichen „Feuerteufel“ von Klotzsche noch immer keine heiße Spur. Von August bis Ende September beunruhigte eine Reihe von nächtlichen Bränden die Menschen. Mindestens zwei Mal brannten Lauben nieder, ebenso oft gingen Dachstühle von leer stehenden Gebäuden in Flammen auf. In der Oderstraße brannte Ende August auf dem Gelände eines Dreiseitenhofes erst ein Holzstapel, dann eine Scheune. Menschen kamen nicht zu Schaden. Die Feuerwehr konnte immer wieder löschen.

Die Kriminalpolizei geht in allen Fällen von Brandstiftung aus. Zur Höhe der Schäden wurden keine Angaben gemacht. Derzeit werde geprüft, ob zwischen den Bränden ein Zusammenhang bestehe, sagte eine Polizeisprecherin. An der Aufklärung der Fälle werde weiter gearbeitet. Allerdings sei die „Spurenlage“ bei Bränden naturgemäß immer schwierig. Bei dem Feuer und den Löscharbeiten würden viele Spuren vernichtet. *(hbl.)*

Anmeldefrist für neuen Kindergarten läuft

Obwohl mit dem Bau gerade erst begonnen wurde: Die Anmeldefrist für den neue Klotzscher Kindergarten „Regenbogen“ läuft. Es gebe schon 40 Anmeldungen, bestätigte das Pfarramt einen Pressebericht. Noch bis zum Jahresende können Eltern für ihren Nachwuchs einen Platz reservieren. In dem neuen Kindergarten in Trägerschaft der evangelischen Kirchgemeinde können bis zu 75 Kinder betreut werden. Er sollen allen Kindern unabhängig von der Glaubenszugehörigkeit der Eltern offenstehen. Dreizehn Plätze sind Kindern im Krippenalter bis drei Jahren vorbehalten. Drei sind Integrationsplätze für Kinder mit Behinderung. Grundsteinlegung für den Bau war Ende Oktober. Neben drei Gruppen- und Funktionsräumen soll auch ein etwa 60 Quadratmetern großer Mehrzweckraum für Sport und Spiel entstehen. Der Neubau auf dem Grundstück des Kirchgemeindehauses soll barrierefrei und energieeffizient gestaltet werden. Die Kosten werden mit etwa 1,2 Millionen Euro beziffert. 80 Prozent davon, das sind etwa 825 000 Euro, übernimmt die Stadt. Der Rest muss von der Kirchgemeinde getragen werden. Im August 2009 sollen die ersten Kinder einziehen. Die Stadt hofft, mit dem Kindergarten für wieder steigende Geburtenzahlen in Klotzsche gerüstet zu sein, ohne wie in anderen Stadtteilen Container für die Kinderbetreuung aufstellen zu müssen. *(hbl.)*

Foto: S. Bannack

IMPRESSUM

Herausgeber:	Dr. B. Baetke u. M. Leuz Mitglied im „Klotzscher Verein e.V.“
Redaktion:	Dr. Brigitte Baetke, Marita Leuz, Ralf Hübner, Jörg Lißner, Franz-Josef Fischer, Siegfried Bannack
Redaktionsbeirat:	Beate Eilers, Ortsamt Michael Pleikies, Architekt Lydia Fritzsche, Familienzentrum Heiderand
Satz und Druck:	Druckerei Lißner, 01109 Dresden Königsbrücker Landstr. 45 Tel. 0351/880 40 59 · Fax 880 66 77 e-Mail: druckerei.lissner@t-online.de
Anzeigen/Vertrieb:	M. Leuz, 01109 Dresden, Altklotzsche 89 Tel. 0351/880 56 45 · Fax 880 74 22
Redaktionsschluss:	Ausgabe 45, am 25.01.09

Träumerei: Flughafen Dresden International

Der Flughafen Dresden-Klotzsche hat sich zu Dresden International gewandelt. Einen so tollen Namen kann noch nicht einmal Frankfurt vorweisen. Zwar hat Frankfurt jährlich mehr als 40 Millionen Fluggäste, Dresden nicht einmal zwei. Zudem wurde erst unlängst die Direktverbindung nach London gestrichen. Und was macht es noch, dass in Dresden am Info-Punkt – pardon: Info-Point – Gäste nicht einmal mit Geldkarte bezahlen können – was mittlerweile an jeder Dorftankstelle möglich ist. Den Werbestrategen müssen die Pferde durchgegangen sein und das Flughafen-Management hat wohl etwas zu viel von besseren Zeiten geträumt. Anders ist dieser verrückte Namenswechsel kaum zu erklären. Vielleicht sollte der Service erst einmal auf Vordermann gebracht werden. Dann sollten noch ein paar Flugzeuge mehr geflogen kommen. Dann ergäbe sich das „International“ von ganz allein.

Ralf Hübner

… und noch einmal Köni

Abgeschlossen wurde inzwischen die Sanierung der Königsbrücker Landstraße. Allerdings klagen die Klotzscher, dass nicht der gesamte Gehweg erneuert wurde. Er sei nur teilweise instand gesetzt worden, bestätigte die Stadtverwaltung auf Anfrage. Der Grund sei, dass von der Fahrbahn zunächst nur der Straßenbelag gewechselt wurde und der grundhafte Ausbau der Straße erst noch bevorstehe. Deshalb sei für den Weg bei einer Begehung entschieden worden, vor allem die Teile zu erneuern, wo Bauarbeiten an der Wasserleitung ihre Spuren hinterlassen hatten. *(hbl.)*

Nesthäkchen

Wir danken unserer verehrten Kundschaft für das Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Mäusen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2009.

Boltenhagener Str. 44 · 01109 Dresden
Telefon 0351/8 88 14 94 · Fax 0351/8 88 14 96
Funk 0160/22 18 43 · Email: Nesthaekchen-dd@t-online.de

Frohes Fest und alles Gute im neuen Jahr

ARCHITEKTURBÜRO PLEIKIES
DIPL.-ING. (TU) ARCHITEKT
MICHAEL PLEIKIES
DIPL.-ING. (TU) ARCHITEKTIN
HEIDEMARIE PLEIKIES
ALTKLOTZSCHE 69 · 01109 DRESDEN
TELEFON 0351-8909071 · TELEFAX 0351-8909072

Standort für Schwimmhalle bleibt geheim

Nun steht es fest: Klotzsche bekommt sein neues Hallenbad. Die Suche nach dem geeigneten Standort sei abgeschlossen, teilte der Sportstätten- und Bäderbetrieb auf Anfrage mit. Derzeit liefen die Grundstücksverhandlungen. Bis zu deren Abschluss werde der Standort nicht bekanntgegeben. Bisher wurde stets ein Gelände an der Langebrücker Straße favorisiert. Fest steht zudem, dass lediglich eine Schwimmhalle gebaut werden solle. Ein sogenanntes Kombi-Bad – ein Hallen- und Freibad – ist demnach vom Tisch. Die neue Schwimmhalle soll bis Ende 2012 gebaut werden.

Unterdessen ist die Sanierung der rund 70 Jahre alten Schwimmhalle im Betriebsgelände noch immer nicht abgeschlossen. Die marode Tragkonstruktion unter dem Schwimmbecken wurde im April wie geplant erneuert. Die Arbeiten für einen neuen Fluchtweg zum Brandschutz werden während der Winterferien im Februar 2009 durchgeführt. Die mehr als 300 000 Euro teure Sanierung sollte ursprünglich schon Ende 2007 über die Bühne gehen. *(hbl.)*

15 JAHRE

Praxis für Physiotherapie
Darwinstraße 11, 01109 Dresden
Telefon: 0351/8906298

Unser Jubiläumsjahr geht nun zu Ende.

Auf diesem Weg möchten wir uns für alle Geschenke und Glückwünsche bedanken. Den Erlös aus unserer Tombola, in Höhe von 200 Euro konnten wir dem neu entstehenden evangelischen Kindergarten bei uns in Klotzsche überreichen.
Großes Interesse und viele Besucher haben wir zu unseren Aktionen im April „Atem Luft und Leben“, Juni „Mit den Füßen vom Sie zum Du“ und Oktober „Rücken-pur“ begrüßen können. Begeistert nahm jeder von ihnen viele praktische Tipps für den Alltag mit nach Hause. Neben Schnuppermassagen mit verschiedenen rein ätherischen Aromaölen, wurde mit großer Aufmerksamkeit den Vorträgen gelauscht, in denen uns die ganzheitliche Betrachtung des Körpers am Herzen lag. Der auch für uns unerwartet große Zuspruch zeigt uns, ähnliche Themen auch in Zukunft aufzugreifen und Sie entsprechend einzuladen.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

Ihr Team der Praxis für Physiotherapie Claudia Schwarz

Schmiedeschänke
Gaststätte & Pension
Familie Claus
Boltenhagener Straße 110
01109 Dresden
Telefon: 0351-880 23 86 • Pension 0351-880 23 80

Unseren lieben Gästen in nah und fern danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen auf diesem Wege ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2009.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2009.
Ihr Team der
EICHEN-APOTHEKE
Apothekerin Susanne Wolf
Königsbrücker Landstr. 92 · 01109 Dresden
Telefon 03 51 - 888 99 40

Sanitätshaus in Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 60
01109 Dresden
Telefon: 0351/8 80 25 46
wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2009.
ISRAEL

Hier noch die Auflösung des Bilderrätsels:
Der Stein liegt vor dem Flughafen-Terminal rechts am Fahrradständer.
Gewinner:
Johannes Lehmann aus Klotzsche

BILDERRÄTSEL 4/08

Wo befindet sich dieses Denkmal?

(Der Gewinner wird im nächsten Heideblatt veröffentlicht und erhält ein Jahres-Abo des Klotzscher Heideblattes)

Freier Musikverein Paukenschlag e.V.

„Wasser marsch !“ in der Kindertagesstätte „Knirpsenhausen“

Hurra – diesen Sommer war es so weit! Der erste Abschnitt einer Matsch-Anlage im Garten der vom Freien Musikverein Paukenschlag e.V. betreuten integrativen Kindertagesstätte „Knirpsenhausen“ auf dem Binzer Weg konnte an die 107 Kinder übergeben werden.

Der Weixdorfer Holzbildhauer Jochem Knie hauchte Fischen, Enten, Schildkröten und Fröschen an einem phantasievoll gestalteten Wasserlauf hölzernes Leben ein. Seitdem können die Kinder im wahrsten Sinne des Wortes Kreisläufe in der Natur begreifen und haben außerdem viel Spaß dabei.

Der Förderverein der Kindertagesstätte organisierte zur Beschaffung von Geldmitteln mit großem persönlichen Einsatz Kuchenbasare, Mutti/Vati/Oma/Opa-Tage und Gesprächsrunden mit Kaffeeklatsch am Nachmittag. Die Leiterin der Tagesstätte, Frau Hänsel, ruhte nicht, bis genügend Sponsoren und Spender gefunden waren, um die Gesamtfinanzierung abzusichern. Zu den Geldgebern gehörten neben der Flughafen GmbH Dresden Klotzsche die Anwaltskanzlei Pfefferle, Koch, Helberg & Partner, die Elbe Flugzeugwerft GmbH, die X-FAB Semiconductor Foundries AG und Eltern der in „Knirpsenhausen“ betreuten Kinder.

Im nächsten Jahr soll es mit dem Projekt weitergehen – die zur Verfügung stehende „Gartenecke“ bietet genügend Raum zur Erweiterung des Wasservergnügens. Sollte jemand neugierig sein, kann er oder sie gerne einmal auf einem Spaziergang über den Gartenzaun schauen.

Als „Chefin“ des Musikvereins bin ich froh, Ihnen auch einmal eine andere Facette unserer Vereinsarbeit vorstellen zu können. Zum Schluss möchte ich trotzdem noch einmal auf unsere relativ neuen Angebote verweisen, nämlich auf den Unterricht für Kinder und Erwachsene in den Fächern Klarinette/Saxophon, Harfe und Gesang (Cellounterricht ist geplant!). In diesen Fächern gibt es noch freie Stundenkapazitäten. Die Harfe stelle ich übrigens im aktuellen Faltblatt des Musikvereins etwas ausführlicher vor.

Mit herzlichen Grüßen
Maria Gerloff

Allen meinen Kunden wünsche ich eine frohe Weihnacht und alles Gute im Jahr 2009

Nähstudio Geburtig

Königsbrücker Landstraße 90
(Geschäftszentrum Deutsche Eiche)
Telefon / Fax 0351 / 880 44 20
Montag – Donnerstag 9.00–17.00 Uhr

Zum Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden und bedanken uns zum Jahreswechsel für ihr Vertrauen und Ihre Treue

Ihre Fissel's Gaststätte
Am Hellerrand 4

BECK DACH

Ich wünsche meinen Kunden und allen Lesern ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

DACHDECKERMEISTER THOMAS BECK

Heinrich-Tessenow-Weg 43
01109 Dresden

Telefon 0351 / 889 20 665
Telefax 0351 / 889 20 666

E-Mail: BeckDach@aol.com
http: www.BeckDach.de

die brille & contactlinse. Funtastisch in Dresden

HAHMANN Optik
IST ZEISS RELAXED VISION CENTER 2008-2009

- ***Zeiss Gleitsichtaktion*** *bis 31.12.08*

Top Markengläser *auch für modisch schmale Brillen*

Kunststoff gehärtet *z.B. Brevis ab 118,75 Euro*

- ***Zeiss Zweitbrillenrabatt*** ***50%***

- ***More & More Weihnachtsspezial***

Mode vor Augen
inkl. Kunststoff Gläser ab 99,00 Euro
Prospektaktion

HAHMANN Optik GmbH

Langebrück, Dresdner Straße 7, Tel. (03 52 01) 70 3 50
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 09 12
Pulsnitz, Wettinstraße 5, Tel. (03 59 55) 4 46 71

ZEISS **HAHMANN-Optik ist Zeiss Relaxed Vision Center 2008**

Wir wünschen allen Lesern des Klotzscher Heideblattes eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest

Ihr Team von **Hahmann Optik GmbH** – Langebrück – Dresden – Pulsnitz / Ute und Niels Hahmann

Bücherwurm
Buchhandlung & Schreibwaren

Inhaberin Uta Nowak

Karl-Marx-Straße 16 Tel.: 0351/ 889 38 61
01109 Dresden Fax: 0351/ 889 38 63

Allen großen und kleinen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Unserer treuen Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2009.

Ihre **Bäckerei Zscheile**
Boltenhagener Str. 89, 01109 Dresden
Prießnitzstr. 47, 01099 Dresden

Unseren verehrten Kunden sagen wir Dank und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2009.

ALTKLOTZSCHER GETRÄNKEMARKT

Monika und Dirk Eppendorfer
Altklotzsche 57
01109 Dresden

Familienzentrum Heiderand

In Dresden-Klotzsche Familie leben

Deutscher Familienverband OV Dresden e.V.
Das Familienzentrum Heiderand 2008/2009

Und wieder geht ein Jahr zu Ende, man blickt zurück und fragt sich wo die Zeit hin ist. Genau so geht es uns vom Familienzentrum Heiderand. Wir haben viel erlebt mit Ihnen, den Klotzscher Familien. Unsere vielfältigen Angebote der Familienbildung und Gemeinwesenarbeit wurden, zu unserer Freude, von Ihnen auch dieses Jahr sehr zahlreich besucht und genutzt. Wir konnten Familien und ihre Kinder auf den Weg in die Kindertagesbetreuung begleiten und verabschieden und neue Dresdner Erdenbürger nach unseren Geburtsvorbereitungskursen im Familienzentrum begrüßen. Wir freuen uns jedes Jahr auf´s Neue, wenn unsere Arbeit von den Familien angenommen wird. Bei der Angebotsgestaltung möchten wir auch weiterhin die Bedürfnisse und Interessen sowie die Erfahrungen von Familien aus unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen berücksichtigen und gezielter darauf eingehen.

Im Jahr 2008 ist uns dies besonders durch die Installation der Beratungssprechstunde gelungen. Hier finden Eltern und Familien einen Anlaufpunkt zur Klärung von sozialen und erzieherischen Fragen. Den Ratsuchenden wird in Fragen von Schwangerschaft, Familie, Erziehung, Partnerschaft, Beantragung von Geldern und sonstigen Fragen des alltäglichen Lebens geholfen. Aber auch die Vortragsangebote zu Erziehungs-, Gesundheits,- und Entwicklungsthemen wurden von den Familien zahlreich genutzt und werden daher im Jahr 2009 vom Familienzentrum wiederholt angeboten und inhaltlich erweitert.

Besondere Highlights im Jahr 2008 waren für uns das 5. Dresdner Familientreffen auf dem Freigelände der Freiberg Arena und das 2. Klotzscher Stadtteilfest am Flughafen Dresden. Dort hatten wir Gelegenheit auch dresdenweit unsere Angebote vorzustellen und mit Dresdener Familien ins Gespräch zu kommen.

Froh sind wir über die gute Zusammenarbeit mit den Klotzscher Kindertageseinrichtungen und Tagesmüttern. Seit diesem Jahr findet jeden 1. Mittwoch im Monat ab 16.30 Uhr im Familienzentrum Heiderand die Sprechstunde der Beratungs- und Vermittlungsstelle für Kindertagespflege statt. In einigen Kindertageseinrichtungen und Horten hat das Familienzentrum aktiv Elternabende und Gesprächsmittage mitgestaltet. Hier heißt es für uns dranbleiben. Wir möchten weiterhin in Zusammenarbeit mit Bildungsinstitutionen die Angebotsvielfalt der Familienbildung für Eltern und Erziehende erweitern.

Unsere weiteren Kursangebote von Babyschwimmen bis Seniorenchor werden auch im Jahr 2009 angeboten und können mit aktuellen Terminen unter www.familienzentrum-heiderand.de eingesehen werden.

Einen besonderen Dank möchten wir in diesem Jahr unseren fleißigen und tüchtigen ehrenamtlichen Helfern zukommen lassen. Wenn wir diese „Retter in der Not“ nicht hätten, könnte so manches Angebot im Familienzentrum Heiderand nicht stattfinden.

Als Ausblick für das Jahr 2009 noch einen Spruch von R.W. Lingenfelser: „Glück ist ein kleiner Stern, der mitten in den Tag fällt.“ Wir wünschen allen Klotzscher Familien, Behörden, Verbänden, Vereinen und Institutionen frohe Weihnachten und im neuen Jahr viele bunte Glückssterne.

Ihr Team vom Familienzentrum Heiderand

Deutscher Familienverband OV Dresden e.V.
Familienzentrum Heiderand
Boltenhagener Straße 70, 01109 Dresden
Tel./Fax: 0351/ 88 909 77
Mail: info@familienzentrum-heiderand.de
Web: http//:www.familienzentrum-heiderand.de

Ihre Dienstleistung „PUR“ wünscht Ihnen ein frohes Fest und viel Glück im Jahr 2009

01109 Dresden
Karl-Marx-Straße 6
Telefon 03 51 - 880 01 87

KONDITOREI Bäckerei DONATH CAFÉ KÖNIGSWALD
Königsbrücker Landstraße 69
01109 Dresden
Telefon 0351 - 880 58 81
Telefax 0351 - 890 25 26

Zum Weihnachtsfest wünschen wir unserer Kundschaft frohe und besinnliche Stunden und alles Gute im neuen Jahr.

Bundeskanzlerin Angela Merkel und „Beluga“ trafen sich in Klotzsche

Am Freitag, den 10. Oktober 2008 kam es zu einer seltenen Begegnung in Klotzsche am Flughafen Dresden. Die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel weilte aus Anlass eines CDU-Kongresses in Begleitung der Ministerpräsidenten der drei mitteldeutschen Bundesländer, Tillich (Sachsen), Böhmer (Sachsen-Anhalt) und Althaus (Thüringen) in der Halle 285 der EADS Elbe-Flugzeugwerke Dresden. Zur selben Zeit landete gegen 11 Uhr ein Riesen-Airbus-Transporter auf dem Flughafen Dresden. Die Sondermaschine war infolge Nebel mit einer Stunde Verspätung aus dem französischen Toulouse eingetroffen. Das Flugzeug wird wegen seiner besonderen äußeren Form, die an einen Wal erinnert, „Beluga“ genannt.

Im Bauch der Maschine vom Typ Airbus A 300-600 ST wurde ein 25 Tonnen schweres Rumpfteil des Airbus A 320 nach Klotzsche gebracht. Das 30 Meter lange Teil wird an die EADS Elbe-Flugzeugwerke zu Versuchszwecken ausgeliefert. Zum Entladen, was unmittelbar vor der Halle 285 erfolgte, wurde dieses Rumpfteil von zwei 80-Tonnen-Autokranen auf eine 32 Meter lange Entladeplattform und von dort auf einen Tieflader gehievt. Das Unternehmen EADS Elbe-Flugzeugwerke Dresden ist weltweit die einzige Firma, in der ausgediente Airbus-Passagiermaschinen zu Frachtflugzeugen umgerüstet werden.

Siegfried Bannack

Foto links: S. Bannack; Foto rechts: DNN

Wir wünschen unseren Patienten
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2009

Zahnarztpraxis
Dr. Harry Seltz

Boltenhagener Platz 4 A (hinter der Kirche)

Ich suche ab Januar 2009
eine freundliche und engagierte
Zahnarzthelferin,
wöchentlich 8 – 10 Stunden für meine Praxis.
Möglichst aus Klotzsche oder Umgebung.

Zahnarztpraxis Dr. Harry Seltz,
Boltenhagener Platz 4 A
Dresden-Klotzsche · Tel. 0351 - 880 2334

Schankhaus Anno Domini
Familie Zichner

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr**

**wünscht Familie Zichner
vom Anno Domini**

Klotzscher Hauptstraße, 01109 Dresden
Telefon: 0351- 880 45 70

Ihr kompetenter Partner in Sachen **Offset + Digitaldruck**

Lissner DRUCKEREI

Königsbrücker Landstraße 45 | 01109 Dresden
Telefon 0351-880 40 59 | Fax 0351-880 66 77
e-Mail: druckerei.lissner@t-online.de
http://www.druckerei-lissner.de

Allen Lesern des Heideblattes und all unseren Kunden wünschen wir fröhliche Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Layout | DTP-Satz | Scan-Service | Druck | Buchbinderische Weiterverarbeitung

*Zum Jahresende wünschen wir
unserer lieben Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück für das Jahr 2009.*

*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.
Ihre Lotto-Toto Annahme
Kornelia Baltuttis*

Der neue Friedhof von Klotzsche

Regulär verfügt Klotzsche seit 1932 über drei Begräbnisstätten. Als um 1885 der Kirchhof an der Alten Kirche in Altklotzsche nicht mehr belegt werden durfte, eröffnete man im Jahre 1886 einen Friedhof am Kalkberg an der Dresdner Straße, die heute „Am Hellerrand“ heißt. Aufgrund der anwachsenden Bevölkerung von Klotzsche musste dieser Friedhof bereits einige Jahre danach um ein weiteres Gräberfeld erweitert werden, um nach 1909 auch die Verstorbenen aus der Gartenstadt Hellerau hier bestatten zu können.

Das Grabmal der vier 1959 verunglückten Testflieger
Foto: S. Bannack 2001

Wegen der weiteren enormen Zunahme der Einwohnerschaft war insbesondere für die Toten der Villenkolonie Königswald und der neuen Siedlungsgebiete von Klotzsche ein neuer, kirchlicher Friedhof geplant worden.
Die Vorarbeiten begannen mit der Erarbeitung von vier Entwürfen, die bereits im April 1931 dem Ortsbauamt und dem Kirchenvorstand vorgelegt wurden. Angenommen wurde der Vorschlag des Gartenarchitekten Wilhelm Röhnick aus Dresden, der sich in seinen Ideen der Friedhofsanlage nach dem Vorbild des Friedhofes in Hamburg-Ohlsdorf richtete. Die Planung der Friedhofsgebäude hatte der Klotzscher Ortsbaumeister Martin Dutschke übertragen bekommen.
Am 31. Oktober 1931 erfolgte dann der erste Spatenstich zur Anlage dieses, bisher letzten großen Klotzscher Friedhofes. In den ersten Monaten des Jahres 1932 begannen die Bauarbeiten für die erforderlichen Gebäude, die der Klotzscher Baumeister Max Otto in Angriff nahm. Friedhofsanlage und Gebäude konnten am 28. August 1932 feierlich geweiht werden. Alle Arbeiten beim Bau der Friedhofsanlagen wurden ausschließlich an regionale Firmen vergeben. Der Friedhof erhielt letztlich die Bezeichnung „Neuer Friedhof“, wohingegen dem Friedhof an der Dresdner Straße die Bezeichnung „Alter Friedhof“ zuerkannt wurde.
Auf dem Neuen Friedhof von Klotzsche fanden einige bekannte Persönlichkeiten ihre letzte Ruhestätte. Das sind u.a. die Malerin des deutschen Bilderbuches Gertrud Caspari (1873-1948), der Maler und Zeichner Oskar Störmer (1875-1947), der Maler Kurt Sillack (1911-2003), der Schauspieler Hermann Stövesand (1906-1992), der Direktor des Sächsischen Hauptstaatsarchivs Dresden, Horst Schlechte (1909-1986), der Baumeister Max Otto (1874-1964), der Heimatforscher und Volkskundler Dr. Alfred Fiedler (1903-1983) und der Bildhauer Georg Stöcker. Auch die vier Testpiloten und Bordingenieure des ersten deutschen Turbinenflugzeuges „152“, Willi Lehmann, Kurt Bemme, Georg Eismann und Paul Herling sind hier bestattet. „Ihr Leben diente dem Fortschritt“, – ist auf ihrem gemeinsamen Grabstein zu lesen.

Siegfried Bannack, 2008,

(nach Angaben von Herrn Johannes Lehmann,Totenbettmeister).

– Es ist Weihnachten –
Eine Zeit der Besinnung und der Freude. Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR

HEIDE APOTHEKE
Apothekerin Andrea Rehor und Mitarbeiter
Königsbrücker Landstraße 67 • 01109 Dresden-Klotzsche

Unseren werten Kunden wünschen wir
frohe Weihnachtstage
und alles Gute für's neue Jahr.

In freundlicher Verbundenheit
Bäckerei F. Winkler
Klotzsche · Boltenhagener Straße 15

Telefon: 0351/880 42 64
Öffnungszeiten: Di – Fr 7–18 Uhr, Sa 6–11 Uhr

Einen besinnlichen Advent,
frohe Weihnacht
und alles Gute für 2009 wünschen Ihnen

Dr. Anita Wilhelm & Gisela Raschke
Zahnarztpraxis
Königsbrücker Landstr. 68, 01109 Dresden
Telefon 0351- 880 41 90
www.zahnarzt-dresden-klotzsche.de

Fröhliche Weihnachten

und viel
Glück im
neuen Jahr

wünscht Ihnen...

FOTO Dähn FOTO

Fotoatelier Dähn
Königsbrücker Landstraße 47
01109 Dresden - Klotzsche
☎ 0351 / 8806777 www.Fotodaehn.de

ELEKTROHAUS
PLUM
ELEKTROINSTALLATION

Elektromeister Stefan Plum
Königsbrücker Landstraße 52
01109 Dresden-Klotzsche
Tel. 0351/8804498 · Fax 0351/8909088

Frohe Weihnachten und
ein gesundes stabiles Jahr 2009
wünschen Stefan und Karin Plum

Der abgeschlossene Räumungsverkauf unseres Elektrohauses signalisierte Veränderungen!

Wir möchten an dieser Stelle unserer Kundschaft für die bisherige Treue danken und wünschen uns, dass Sie als Kunde dem traditionellen Elektromeisterbetrieb weiterhin Ihr Vertrauen schenken.
Die Bürozeiten liegen an den Wochentagen zwischen 9.00 und 12.00 Uhr. Eingang im Hof Königsbrücker Landstr. 52

Christian Seidel führt seit dem 16.10.2008 in Dresden-Neustadt, Hauptstraße 44 das Spezialgeschäft TISCHART – alles rund um den gedeckten Tisch, incl. Küchenzubehör.

Tierarztpraxis
Dr. Kai-Uwe Schuricht

Königsbrücker Landstraße 75
01109 DRESDEN

Tel. 0351/8896688
Fax 0351/8896622

Alle guten Wünsche für das Jahr 2009 und ein frohes Weihnachtsfest wünscht Familie Schuricht

Ein besinnliches Weihnachtsfest in Gesundheit und Frieden mit allen guten Wünschen für das Jahr 2009 vom Praxisteam der Zahnarztpraxis

DS Karin Nowak und Dr. Lutz Haney

Markt 11 · 01109 Dresden-Hellerau
Telefon 0351 - 880 53 30

Der Ausbau der heutigen Boltenhagener Straße

Der Klotzscher Heimatfreund Roland Rothmann befasst sich mit der Geschichte der alten Wege in und um Klotzsche. So beispielsweise auch mit der Boltenhagener Straße. Mit dem Ausbau zur Hauptverkehrsstraße von Altklotzsche nach Klotzsche-Königswald erlangte dieser Verkehrsweg immer mehr an Bedeutung. Ehemals war diese Straße einer der so genannten Querwege und hieß deshalb einst auch so. Nach der beiderseitigen Bebauung mit Villen und der Bepflanzung mit Straßenbäumen nannte man den Weg dann „Querallee“. Die Querwege sind noch verhältnismäßig jungen Ursprungs. Als Wirtschaftswege wurden sie vermutlich erst unter Kurfürst Moritz und dessen Bruder August angelegt. Sie bildeten quer zu den Mühlwegen verlaufend ein Wegenetz, welches damals die einzelnen Orte verband. So führte beispielsweise der Klotzscher Querweg zu dem von Boxdorf über die Rähnitzer Höhe nach Lausa verlaufenden Mühlweg[1]. Ursprünglich mündete dieser Querweg in Königswald, – in „des Königs Wald“ – hinter den heutigen Bahngleisen in die uralten Waldwege „Alte Eins" und „Alte Zwei“[2]. Er verband über den Bergweg[3] durch die Heide auch Langebrück mit Königswald. Beim Bau der Bahnlinie Dresden-Breslau (1844 bis 1847) wurde der Querweg dort unterbrochen. Die jetzige Wolgaster Straße ist gewissermaßen noch ein Reststück dieses alten Querweges.

Roland Rothmann berichtet, es sei noch nicht lange her, dass die Boltenhagener Straße einem breiten unbefestigten Fahrweg glich. „Als Kinder erlebten wir es noch“, schreibt er, „wie der Querweg aufgeschottert wurde, um dessen Mittelstreifen dann zu asphaltieren und den beiderseitigen Rand als Sommerstreifen für Pferdefuhrwerke befahrbar zu halten. In Richtung Rähnitz war dies nicht nötig, weil der Rähnitzsteig[4] parallel zur ausgebauten Straße verlaufend diesen Fuhrwerken diente. Am Ortsausgang[5] von Klotzsche wurde die Straße um etwa einen Meter höher gelegt, um sie im Frühjahr zur Schneeschmelze befahrbar zu halten. Vorher stand besonders die Kurve in Höhe der jetzigen Gaststätte „Schmiedeschänke“ oft unter Wasser.

Für uns Kinder waren die Straßenbauarbeiten ein großes Ereignis. Uns beeindruckte besonders die gewaltige Dampfwalze, mit der das Schotterbett geebnet wurde. Doch warum musste zuvor das Wegebett mit großen, mit Steinen beschwerten eisernen Zacken metertief aufgerissen werden? Es muss aufgelockert werden, damit später das Regen- und Schmelzwasser gut absickern kann, erklärte mir mein älterer Bruder, der diese Kenntnis in der Schule erfahren hatte. Ich war damals erst ganze fünf Jahre alt.

Als dann im Teerwagen der mit Teer gefüllte Kessel unter Feuer stand, holte mich eiligst meine besorgte Mutter von der Baustelle. Schade, – es war so interessant, dem Straßenbau zuzusehen. Meine Schuhe waren ohnehin bereits durch den Baustellendreck fast unbrauchbar geworden. Die neue Straße wuchs nun auf einem aufgeschotterten Damm durch den hier anstehenden Gehängelehm, wodurch sie von den damals noch vollgummibereiften Lastkraftwagen und Droschken besser befahren werden konnte. Tagelang musste der im Prießnitzgrund abgebaute Granitschotter mit den zu dieser Zeit noch recht kleinen Lastkraftwagen (LKW) herangefahren werden. Auch die Klotzscher Bauern halfen mit ihren Pferdegespannen dabei aus.

Bald war wieder Ruhe eingetreten, denn es gab damals nur wenige Kraftwagen im Ort, z.B. die bekannten Möbelwagen von Theodor Tilly. Otto Ringel versorgte wieder mit seinem Pferdegespann die Klotzscher Haushalte mit dem Nötigsten bis vor die Haustür. Milch, Sahne und Butter bekam man noch nebenan beim Bauern.

Später hatten auch die ersten Handwerker ein motorisiertes Dreirad, das bei der Kfz-Steuer als Motorrad eingestuft wurde, so z.B. der Ofensetzer W. Wobst. Beim Dorfschmied R. Ziesche[6] in Altklotzsche wurde von der Firma Shell die erste Zapfsäule für Kraftstoff aufgestellt. Entlang der neuausgebauten heutigen Boltenhagener Straße, die auch vorher mehrfach umbenannt worden war; außer „Querallee“ auch „Jauchenweg“, später „Adolf-Hitler- und Marschall-Stalin-Straße“, setzte man, ab der Ortsgrenze zählend, so genannte Kilometersteine, die, kaum beachtet, auch heute noch am Straßenrand zu finden sind. Drei Kilometer lang ist die Straße, von der Königsbrücker Landstraße aus bis zum Flurgrenzstein[7] Rähnitz gemessen.

Am Ortsrand, wo der Kirchweg (Rähnitzsteig) begann, stand einst eine kleine Schmiede, die im Katasterplan von 1869 mit dem Flurstück Nr. 94 verzeichnet ist. Sie stand etwa dort, wo heute die im Jahre 1899 von Hugo Hahn errichtete Schmiedeschänke[8] steht. Hahn hatte zuvor die Waldschänke[9] am Moritzburg-Pillnitzer Weg bewirtschaftet. Die Schmiedeschänke war eine kleine, gediegene Dorfschänke mit einem elektrischen Klavier und einem, mit einer Ledertapete geschmückten, Jagdzimmer. Sie ist ein richtiges Kleinod für den Ort Klotzsche gewesen.

Von Roland Rothmann und Siegfried Bannack

Kartenausschnitt aus dem Stadtplan der Ortsamtbroschüre Klotzsche aus dem Jahre 2006

Fortsetzung: **Aus der frühen Geschichte der Dresdner Heide** – Teil 5 (1549-1563)

Zu den vorher veröffentlichten Beiträgen zur Geschichte der Dresdner Heide soll hier ergänzend noch etwas eingefügt werden, wie es Kelling in der Klotzscher Chronik von 1933 beschreibt: Die Besitzverhältnisse waren demnach 1279: Markgraf Friedrich der Kleine besitzt Dresden mit der Heide, dem Friedewald und der Veste Radeberg. 1344: Das Ehegedinge der Prinzessin von Mähren und Braut des Sohnes Friedrich des Ernsthaften besteht aus Dresden, Tharandt und Radeberg mit welden, wiesen und dorfern etc. 1349: Peter und Fritz von Rakenitz besitzen Wald vor der Heide mit Radeberg und Hermsdorf. 1394: Das Ehegedinge für die Gemahlin Markgraf Wilhelm des Einäugigen besteht aus Dresden, hus und stad mit der Heide mit Radeberg. Ab 1445 hatte dann der gegenwärtige Kurfürst den Besitz der Heide inne. So weit aus der Kelling'schen Chronik.

Ab hier nun die weitere Fortsetzung der geschichtlichen Daten: Am 22. Dezember 1549 berichtete der Forstschreiber Engel, dass die bäuerlichen Privatbesitzanteile der Dresdner Heide durch unkontrollierte Misswirtschaft bedenklich gelichtet worden seien. Die Landbevölkerung hatte durch ein massenhaftes Abholzen die schönsten und besten Bestände geradezu verwüstet. Es wurde seinerzeit Holz jeder Qualität auf der Elbe außerhalb der kurfürstlichen Lande gebracht. Der Elbstrom war zeitweise so sehr mit Holzmassen bedeckt, dass die Gefahr bestand dass sich die einzelnen Flöße gegenseitig gefährdeten. Die Befürchtung lag auch nahe, dass Dresden und seine Umgebung in große Holzknappheit geraten könnte. Deshalb gab Kurfürst Moritz bei seinem Regierungsantritt den Befehl, dass kein Bauer ohne Kenntnis des Dresdner Amtsschössers von seinem privaten Baumbestand etwas veräußern dürfe. Berichtet wird darüber in einer Akte im Sächsischen Hauptstaatsarchiv Dresden, unter Loc. 7378.

Am 28. März 1554 erließ Kurfürst August eine Holzordnung. In dieser wurde zur Schonung der Dresdner Heide angeordnet dass die Dresdner ihr Nutz- und Brennholz tunlichst von den Elbflößern kaufen sollten. Außerdem richtete sich gegen die Ausfuhr von Floßholz ein strenges Verbot.

Am 15. Februar 1556 erlaubte der Kurfürst dem Hans von Dehn ein jährliches Deputat von 30 Klaftern Brennholz und von 20 Stämmen Bauholz, das Dehn aus der Dresdner Heide ohne Bezahlung und ohne Waldzins entnehmen durfte.

Am 3. März 1560 belehnte (Leihgabe, d.R.) Kurfürst August den Hofmeister seiner Gemahlin, Georg von Diewekoffsky mit einem Stück der Prießnitz als „eine wilde Fischerei", weil er ihm bei der Wiedereinrichtung einiger Forellenzuchtbehälter an der Prießnitz ratgebend und diensteifrig geholfen hatte.

Am 31. Mai 1560 erhielt der Förster zu Dresden vom Kurfürst den Befehl, dass den Bewohnern von Ullersdorf, Weißig, Groß- und Kleinerkmannsdorf das Weiden des Zugviehs in der Dresdner Heide, und zwar „von der hoffewisen an biß an Kaulawalts brucke" zu gestatten sei, dass dieselben jedoch die Hofewiese selber nicht berühren und dem Wild keinen Schaden zufügen durften.

Waldarbeiterinnen und Waldarbeiter in der Dresdner Heide mit „Schiebock", der die Arbeit erleichterte.
Foto: Archiv S. Bannack

Am 12. Juli des gleichen Jahres bewilligte der Kurfürst dem Materni-Hospital zu Dresden jährlich 80 Klafter Brennholz und 6 Eichen aus der Dresdner Heide. Die Eichen sollten als Weinpfähle für den Weinberg des Hospitals verwendet werden.

1563 erwähnt ein kurfürstliches Schreiben, dass der Radeberger Abdecker für den Landesherrn auch die Jagdhunde zu halten hätte. Auch das Aas zur Wolfs- und Fuchs-Körung (Fütterung) hatte er nach der Dresdner Heide zu liefern.

S. Bannack

Quellen: Daten zur Chronik der Dresdner Heide in „Ueber Berg und Thal", Februar 1894 und Kurt und Helmut Kelling: „Chronik von Klotzsche", 1933.

Glas WINKLER
Inhaber Karsten Winkler
Glasermeister
Seit 1892 Jahren in Dresden
Gegründet 1892
KUNST- UND BAUGLASEREI
Klotzscher Hauptstr. 10 · 01109 Dresden
Tel. 0351-2138906 · Fax 2138907 · Funk 0172-3444737
Meiner Kundschaft wünsche ich frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr !

Bauklempnerei
Sanitär- und
Heizungsinstallation
Firma Bernd Richter
Inh. Brigitte Richter
Königsbrücker Landstraße 9 · 01109 Dresden
Telefon: 0351/ 880 65 36 · Telefax: 0351/ 890 18 62
www.klempnerei-richter.de · E-Mail: b.richter@klempnerei-richter.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2009.

Gästehaus „Ute Linke“

Ferienwohnungen / Pension

Klotzscher Hauptstraße 31

Wir wünschen unseren Gästen aus Nah und Fern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Ute Linke

Telefon: 0351-890 60 47
Telefax: 0351-890 35 64
www.ferienwohnungdresden.de

Nachruf Elke Stertzel

Am 22. September 2008 wurde der Alte Friedhof in Klotzsche zu klein für die große Anzahl der Trauergäste. Freunde und Verwandte nahmen Abschied von Elke Stertzel, der beliebten Wirtin aus Fissels Gaststätte, deren plötzlicher Tod so unerwartet eintrat.

Elke Kretzschmer, so hieß sie damals zu ihrer Geburt am 05.09.1942, hatte ihre Heimat in Dahlen und den Orten der Dahlener Heide. Hier lernte sie den Beruf der Kindergärtnerin und leitete auch einige Zeit einen Kindergarten. Die Hochzeit mit Fleischermeister Hans Stertzel führte sie in unsere Gegend. Viele Klotzscher kennen Elke Stertzel als stellvertretende Leiterin des Kindergartens Karlshagener Weg, ihre Kolleginnen der damaligen Zeit schätzten sie sehr.

Tochter Mandy und Sohn Sven kamen zur Welt – und es kam auch die politische Wende. So übernahm Elke mit ihrem Mann Hans 1992 die Gaststätte „Fissels“ auf der Grenze von Klotzsche zu Hellerau. Diese Gaststätte wurde immer beliebter.

Ein schwerer Schock 1996: Hans Stertzel stirbt. Aber es musste weitergehen, Mandy und Uwe sprangen ein und führen ja seit Februar 2008 das Geschäft mit Engagement und Freude weiter.

Elke war ein unwahrscheinlich optimistischer Mensch. Das übertrug sich auch auf ihr Geschäft, wie Familienangehörige wurden die Gäste behandelt. Dazu das gute Essen und viele Höhepunkte, man geht einfach gern zu „Fissels“!

Neben den Hoffesten im Sommergarten gab es auch jährliche „Schweinchen-Fahrten“, wenn das Sparschwein vom Kaminsims geplündert wurde. Die letzte schöne Fahrt 2007 führte uns mit einem Bus in die Dahlener Heide. Es wurde ein wunderschöner Ausflugstag mit Ausklang in der Jugendherberge Dahlen. Und für uns bleibt es eine wunderbare Erinnerung an „unsere Elke“, die am 4. September 2008 viel zu früh von uns ging.

Franz-Josef Fischer

(Foto: Stertzel)

GANZHEITLICH ★ NATÜRLICH ★ GESUND

Das Team der Königswaldapotheke wünscht allen Lesern des Heideblattes frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Königswald-Apotheke im Fontane-Center Dresden
Mo-Fr 8-20 Uhr Sa 8-13 Uhr
Apothekerin Antje Noack Sagarder Weg 1, 01109 Dresden
Telefon 0351-890 10 16, Telefax 0351-890 10 17
koenigswald-apo@apokings.de www.apokings.de

Unsere Weihnachtsaktionswochen mit 10% Rabatt vom 24.11.–20.12.
★ Verwöhntage für Haut und Haar (mit individueller Beratung am 25.11.)
★ Vitalstoffwoche (Orthomol mit Ausschank)
★ Caudaliekosmetik (9.12. und 10.12. – Gesichtsbehandlung)
★ Aromadüfte und Lampen

Von der Bärchenvilla zum Fröbelkindergarten

Unser Haus, eine Villa auf der Darwinstraße 14 in Dresden-Klotzsche, wurde nach unseren Recherchen 1920 erbaut. Mit dem Umbau 1964 zu einem Kindergarten zogen hier erste Kinder ein. Als Kindereinrichtung der Stadt Dresden trug das Haus den Namen „Bärchenvilla“. Die 3 Bärchen, die im Sommer in unserem Garten von den Kindern zum Spielen genutzt werden, erinnern an diese Zeit.

Am 1. Oktober 1998 übernahm der KiK e.V. (Kinder in Kindertagesstätten e.V.) die städtische Einrichtung in freie Trägerschaft. In unserem Kindergarten werden seitdem 13 Krippenkinder und 32 Kindergartenkinder nach der Pädagogik Friedrich Fröbels betreut. Dieses Jahr ist unser Kindergarten 10 Jahre in freier Trägerschaft und es hat sich viel verändert.

Gemeinsam haben alle Kinder, Eltern und Erzieher das ganze Jahr gefeiert. Höhepunkte waren unsere Faschingsfeier „1000 bunte Luftballons“, die Einweihung unseres neuen Spielhauses für die Kinder und ein Nachmittag mit dem Liedermacher Gerhard Schöne. Der Abschluss unseres Geburtstagsjahres wird ein gemeinsamer Fackel- und Lampionumzug im November sein. Hierzu laden wir schon jetzt alle ehemaligen Kinder und Familien recht herzlich ein. Wir treffen uns am 28.11.2008, 16.30 Uhr am Kindergarten.

Foto: Fischer

Wir bedanken uns für die Glückwünsche und die Unterstützung zu unserem 10jährigem Bestehen und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Das Team des Fröbelkindergarten, Darwinstraße 14

Die Redaktion des Klotzscher Heideblattes wünscht allen Lesern eine frohe Weihnacht und ein gutes Jahr 2009

Bei unseren Vertriebspartnern, ohne die ein flächendeckender Vertrieb nicht möglich wäre, möchten wir uns auf diesem Wege für das Entgegenkommen und für die gute Zusammenarbeit bedanken.

1995 BELINDA MODE 2008 – Exclusive Damenmode Inh. Renate Bratschke

Jetzt zu Weihnachten ein kuscheliger Pullover von der Firma RABE. Eine EINZIGARTIGE geprüfte Qualität. Testen Sie ihn! Festmode, Winterjacken und Hosen im Angebot für Sie.

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest und für das Neue Jahr alles Gute.

Ihre Belinda Mode / R. Bratschke und Team

Zur Neuen Brücke 10, 01109 Dresden-Klotzsche · Telefon 0351-795 94 69

Wir wünschen unseren Patienten eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2009.

Ihre Praxis für Physiotherapie
Kerstin Pfeiffer & Ilka Hahn

Praxis für Physiotherapie
Königsbrücker Landstraße 66 b
01109 Dresden
Telefon 0351 / 8 90 35 11

Unseren Mandanten sagen wir Dank für Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen geruhsame Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2009.

Ines Schumann
Steuerberaterin

Karl-Marx-Straße 23 • 01109 Dresden
Tel. 0351 882060 • Fax 0351 8820626
kanzlei@schumann-stb.de
www.schumann-stb.de

1. Das Ortsamt Klotzsche informiert über die Anliegerpflicht zum Winterdienst

Die Landeshauptstadt Dresden überträgt auf der Grundlage der Satzung vom 07.12.2001 über die Anliegerpflicht für den Winterdienst den Anliegern die Verpflichtung zur Durchführung des Winterdienstes (Winterdienst-Anliegersatzung)

Flächen, auf denen Winterdienst durchzuführen ist, sind die am Grundstück angrenzenden öffentlichen Gehwege und Fußgängerüberwege. Gehwege mit einer Breite von weniger als 1,50 m sind vollständig, breitere Gehwege sind auf 1,50 m Breite, stark frequentierte Gehwege sind bedarfsgerecht breiter zu räumen. Sind keine von der Fahrbahn baulich getrennten Gehwege vorhanden, so gilt als Gehweg **ein Streifen von 1,50 m Breite** entlang der Grundstücksgrenze auf beiden Fahrbahnseiten, unabhängig von der Art und der Nutzung der Anliegergrundstücke.

Die vom Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, das eine durchgehende Benutzbarkeit der Fläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein ausreichender Zugang zur Fahrbahn zu räumen.

Die Winterdienst-Flächen müssen **werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr** von Schnee geräumt und bei Schnee- und Eisglätte gestreut sein. Sooft es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, sind diese Maßnahmen tagsüber **bis 20.00 Uhr** zu wiederholen.

Schnee darf nicht an Schaltkästen oder sonstigen ähnlichen Anlagen abgelagert werden. Hydranten bzw. deren Kappen und Deckel dürfen nicht verschüttet werden. Straßeneinläufe sind freizuhalten. In Haltestellenbereichen, an Kreuzungen und Einmündungen darf kein geschlossener Schneewall angehäuft werden. Es sind ausreichend Durchgänge freizuhalten.

Zum Streuen ist abgestumpftes Material wie Sand, Splitt oder Granulat zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Mitteln (Salz oder salzhaltige Stoffe) ist grundsätzlich verboten. Ausnahmsweise dürfen Auftausalz (Steinsalz) oder sonstige ökologisch verträgliche, auftauende Stoffe an Hydranten und Absperrschiebern sowie Treppenanlagen verwendet werden, wenn die Freihaltung nicht anders gewährleistet werden kann. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf öffentlichen Straßen abgelagert werden.

Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro und unterlassene Winterdienst-Anliegerpflicht kann durch die Beauftragung einer Fremdfirma durch die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten des Anliegers geahndet werden.

2. Ortsbeiratssitzungen

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet voraussichtlich am 08.12.2008, um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden statt. Tagesordnungspunkte und aktuelle Änderungen zu dem genannten Termin und Tagungsort entnehmen Sie bitte den Schaukästen des Ortsamtes Klotzsche. Näheres zu den Sitzungen können Sie auch unter **0351/4 88 65 12** erfragen.

Ratgeber: PILATES

Pilates, auch Pilates-Methode genannt, ist ein systematisches ganzheitliches Körpertraining mit und ohne Gerät. Es werden vor allem die tief liegenden, kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung zuständig sind. Wesentliche Prinzipien der Pilates-Methode sind Kontrolle, Konzentration, bewußte Atmung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Neben der Stärkung der Muskulatur wird eine Verbesserung der Kondition und Bewegungskoordination, der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung erreicht. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des sogenannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die so genannte Stützmuskulatur. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt.

I. Hahn von d. Physiotherapie Pfeiffer & Hahn, Königsbrücker Landstr. 66 b, Tel. 0351/890 35 11

SCHLOSSEREI + METALLBAU NESTLER

Inhaberin **Carola Nestler**
Marsdorfer Straße 9 · 01109 Dresden
Telefon: 0351/880 66 98 · Telefax: 0351/880 74 39

Unseren verehrten Kunden sagen wir Dank und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2009.

Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2009 wünscht

AHW Autoreparaturwerkstatt

Christian Bregas
Meisterbetrieb

Oderstr. 25
01109 Dresden
Telefon 0351-795 86 46
Fax 0351-795 86 47
Handy 0176-23248077

Bremsen
Auspuff
Stoßdämpfer
Reifen
Autoglas
Inspektion
TÜV / AU
Unfallinstandsetzung
Klimaservice

Von Klotzsche in die Welt

Plastic Logic eröffnet neues Werk für E-Paper-Displays in Dresden

Weltpremiere im sächsischen Dresden-Klotzsche: Am 17. September eröffnete die Plastic Logic GmbH hier das weltweit erste Werk, in dem flexible, dünne und leichte „elektronische Papier-Displays“ aus Kunststoff in Serie hergestellt werden. Unter den ca. 250 Gästen waren auch der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Wolfgang Tiefensee, unser Ministerpräsident Stanislaw Tillich, die Oberbürgermeisterin Dresdens, Frau Helma Orosz sowie die Klotzscher Ortschronisten Bannack und Fischer.

Zu Beginn des nächsten Jahres soll die Produktion der Display-Module auf vollen Touren laufen. 140 Mitarbeiter werden dann eine Stückzahl von mehreren Hunderttausend pro Jahr produzieren. Diese kommen u.a. in Lesegeräten für digitale Dokumente wie Powerpoint-Präsentationen, PDF’s, elektronischen Büchern und Zeitungen etc. zum Einsatz. Im Jahr 2010 rechnen die Experten bereits mit einer weltweiten Nachfrage von mehr als 40 Mio. Einheiten. Das Fabrikgebäude war am 21. Januar 2008 nach einjähriger Bauzeit von der TLG IMMOBILIEN an Plastic Logic übergeben worden. Dieses internationale Unternehmen wurde im Jahre 2000 an der Universität Cambridge gegründet. Die Produktionsstätte befindet sich also im „Airportpark Dresden“ nahe der Autobahnspinne; Hauptsitz, Verkauf und Marketing erfolgen von Kalifornien aus und die Forschung und Entwicklung bleibt im englischen Cambridge.

Foto: Bannack

Unbezahlt und doch nicht umsonst!

Hat Sie diese Überschrit neugierig gemacht? Wir hoffen sehr – denn wir suchen für den Ortsamtsbereich Klotzsche engagierte Menschen, die ehrenamtlich tätig sein möchten.

- **Können Sie sich vorstellen**, ein wenig Ihrer Zeit alleine lebenden alten Menschen zu schenken?
- **Können Sie sich vorstellen**, dass Sie Ihre Zeit sinnvoll verbringen, indem Sie anderen aus der Isolation heraus helfen?
- **Können Sie sich vorstellen**, dass Sie mit der Zeit Kontakte aufbauen, in Erfahrungsaustausch treten und Ihr Wissen anwenden und erweitern?

Zur Beantwortung dieser und vieler anderer Fragen, laden wir Sie herzlich ein.

Als Ansprechpartnerin steht **Frau Hoffmann** jeweils **dienstags** 8–10 und 14–18 Uhr sowie **donnerstags** 8–10 Uhr im Ortsamt zur Verfügung.

Wir versichern Ihnen, dass Sie Wertschätzung, Anerkennung und das Gefühl des Gebrauchtwerdens erhalten.

Ihre Sozialarbeiterinnen der Altenhilfe in Klotzsche

Eine frohe Weihnacht
und ein gutes Jahr 2009 wünscht
ANKE LEUZ
MARWARDESIGN
Authentische indische Möbel, Textilien, Schmuck & viele Accessoires finden Sie im **HOFLADEN Altklotzsche 89**
Telefon 03 51- 880 56 45

Allen unseren treuen Kunden wünschen wir eine frohe Weihnacht und alles Gute im Jahr 2009!!!
Ihre
Hannelore Dick & Team
Dick
Blumen · Gehölze · Garten
Altklotzsche 87
Telefon: 0351/890 61 21

Kennen Sie den ...?

Der Klotzscher Kulturherbst beginnt mit einer Wanderung durch die Dresdner Heide, fachkompetent geführt durch Herrn Forstoberrat Müller. Wochen später zieht es die Klotzscher erneut zum Forstamt Klotzsche: Der Weihnachtsbaumverkauf! Und da ein Wanderweg über den Dresdner Heller samt Gedenkstein seinen Namen trägt, möchte ich heute an unseren „König der Weihnachtsbäume“ erinnern, unseren Oberförster Karl Jahn. Auch als Rentner hat er manche Wanderung mit Klotzscher und Weixdorfer Bürgern unternommen.
Karl Jahn wurde 1910 in Annaberg-Buchholz geboren. Er studierte an den Universitäten München, Heidelberg und an der Forstakademie Tharandt, in Bärenfels begann sein beruflicher Einstieg. Seine Berufung als Forstmeister im Warthegau und die Gründung seiner Familie erlebte er in den Zeiten des Dritten Reiches. Dies führte ihn als Flüchtling in den Kriegswirren zurück in seine Heimat, nach Bärenfels. Hier wurde er 1946 verhaftet, nach Mühlberg verschleppt und erst nach drei schweren Jahren entlassen. Erst Mitte der fünfziger Jahre holte man ihn als Forstmeister in den Forstdienst zurück. So kam er als Waldbauleiter nach Dresden. Durch eine „Säuberungs-Aktion“ in der Verwaltung erfolgte seine Degradierung vom Forstmeister zum Oberförster. 1958 bekam er die Leitung der Oberförsterei Dresdner Heide übertragen.
Bis zur Rente 1975 bewachte und verwaltete er „seine Heide“.
Ihm ist es mit zu danken, dass die Heide als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen wurde. Getreu seiner Überzeugung, dass der Erhalt des Waldes auch Erhalt der Kultur unseres Volkes bedeutet, brachte er den Menschen die Natur nahe.
1996 starb Karl Jahn in Klotzsche.

Franz-Josef Fischer

BENTZIN *10 Jahre Firma BENTZIN*

10 JAHRE · Zufriedene Kunden · Bentzin · Spitzenqualität · Solides Handwerk ·

Seit 10 Jahren gibt es in unserem Ort die Firma BENTZIN, die allzeit zur Stelle ist, wenn es um Elektroanlagen, Montageleistungen, Bodenlegearbeiten, Hausmeisterservice und Gartenbau geht.

DÖRNICHTWEG 59c · 01109 DRESDEN · TEL. 0351-8804911 · FAX 0351-8801959 · FUNK 0172-3621906

Wir danken unseren Kunden für die Treue in 2008 und wünschen ein *schönes* Fest.

Erlebnis Schönsein

EIKE ZESSIN

Karl-Marx-Str. 2 / Tel. 0351/8802220
Boltenhagener Str. 70 / Tel. 0351/8116063

Dezember: Weihnachtsgeschenke
Januar: neue Aktion

Ho-ho-ho! Wir wünschen allen unseren Kunden kuschelig warme, himmlisch ruhige, wahnsinnig erholsame, kalorienbombige, engelsschöne und rentierstarke Weihnachten.

Ihre
Generalagentur
Thomas Fischer
Klotzscher Hauptstr. 10 • 01109 Dresden
Telefon 0351 / 880 60 28

Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe

HAMBURG MANNHEIMER

Unserer großen und kleinen Kundschaft wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2009.

Geschenkartikel & Spielwaren

Ch. Werner
Karl-Marx-Str. 9
Telefon und Fax 0351 - 880 43 08

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2009

FENSTER ■ TÜREN ■ TROCKENBAU

MONTAGEBETRIEB STEFAN BAETKE
01109 Dresden ■ Altklotzsche 80
Tel (0351)8 90 20 80 ■ Fax (0351)8 90 20 93

SP: fernseh-radio ARLT

Kieler Straße 2, 01109 DD · Klotzsche (Nähe Kurhaus) Tel.: 0351/88 00 734

Ihr Fachgeschäft mit Servicewerkstatt

Unser Weihnachtsangebot

Sony KDL 32 V 4230

32 Zoll (82 cm) LCD-Fernseher, Kontrast dyn. bis 33.000:1, Reaktionszeit 8 ms, HD ready, Bravia Engine, mit digitalem Kabeltuner **(DVB – C),** Fuß drehbar, u.v.m.

* incl Anliefern, Anschließen, Einstellen, 5 Jahre Garantie (Aufpreis)

799,-€*

!!! Frohe Weihnachten und gesundes Neues Jahr !!!

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr wünscht

Aphichaya Sachse

Traditionelle Thai-Massage

Nuad phaen thai

Rathenaustr. 23
01108 Dresden-Weixdorf
Tel. 0351/8900231
mobil 0152 08490947

Die Geschenkidee :
EIN GUTSCHEIN

Salon Schneider

Inh. Ute Däbritz

Unseren treuen Kunden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen auf diesem Weg ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2009.

Königsbrücker Landstr. 66 · 01109 Dresden · Tel. 0351-880 40 57

Öffnungszeiten:
Mo 12.00 – 20.00 Uhr
Di – Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 7.30 – 13.00 Uhr

AUSSTELLUNG lädt ein zur Heimatausstellung ***„700 Jahre Klotzsche“*** im Ortsamt Klotzsche, Kieler Straße 52. Der Besuch ist möglich zu den üblichen Öffnungszeiten des Ortsamtes. **Eintritt frei!**

Heideblätter ab I./90 bis IV./97 erhalten Sie nach telefonischer Rücksprache bei Frau Leuz Tel. 0351-880 56 45. Heideblätter ab I./98 erhalten Sie in der Galerie Sillack.

Tschierschke

Garten- und Landschaftsbau GmbH

„Monde und Jahre vergehen, aber ein schöner Moment leuchtet das Leben hindurch.“
- Franz Grillparzer -

Ein glückliches Jahr 2009

01109 Dresden
Grenzstraße 9

Telefon 0351 - 885350
Telefax 0351 - 8853510

Wir wünschen unseren Kunden frohe Feiertage und ein gesundes neues Jahr. Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Wäscherei Großmann
Inh. Ines Hüttig
Fichtestr. 5 • 01109 Dresden
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 und 14-17 Uhr,
Sa nach Vereinbarung, Tel.: 0351-880 57 53

Klotzscher Kurzinfos

- **Dixieland** – Der Flughafen Klotzsche gehört auch 2009 zu den schönsten Veranstaltungsorten des Internationalen Dixieland Festivals Dresden. Bei der 39. Auflage des Musikspektakels lädt der Airport am Freitag, 15.05.09 zu „Blues, Boogie und Swing“ ein. Der Eintritt kostet bei freier Platzwahl 28 €. Der Vorverkauf hat am 6.10.08 begonnen.
- **VfB Hellerau-Klotzsche e.V.** lädt zum Jubiläum **70 Jahre Sportplatz** am 22.11.08 zum Heimspiel der Männermannschft gegen 1.MM TUS Weinböhla ein. Zum Anpfiff 14 Uhr sind alle Klotzscher und Hellerauer eingeladen mitzufeiern.
- **Kegelbahn, Dart, Billard** in gemütlicher Athmosphäre in der Kegelbahn „Zum Torfmoor“, Am Torfmoor 3a, 01109 Dresden, auch für Familienfeiern bestens geeignet. Rufen Sie an 0351-8904660
- **Grünzeug**, Markt 3, **5. Weihnachtsmarkt** am 2. Adventssonntag, 07.12.08, von 14–18 Uhr „Vocalisa Dresden“ singen Weihnachtslieder
- **Der Bücherwurm**, Karl-Marx-Str. 16, lädt ein…Am Samstag, 06.12.2008 findet wieder von 9–14 Uhr unser **kleiner Weihnachtsmarkt** mit Ständen mit Holzkunst, Indischen Accessoires, Gestricktem und verschiedenen Geschenkideen nicht nur für Weihnachten statt. Für alle Kinder haben wir eine Märchenerzählerin eingeladen, es kann gebastelt werden und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.
- **Eine kulinarische Reise um die Welt – der Silvester-Knüller am Flughafen**
  Zu einer kulinarischen Reise um die Welt laden am Silvesterabend der Flughafen Dresden International und die Flair Gastronomie Dresden GmbH ein. Band und DJ sorgen mit Rhythmen und Klängen aus vielen Ländern dafür, dass die Gäste schwungvoll ins neue Jahr tanzen können. Beginn der „Weltreise“ ist um 19 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr. Der Eintritt kostet 79,90 Euro pro Person. Karten gibt es beim Kundendienst des Flughafens unter Tel. 0351/881-3010.
- Weihnachten im **Glashaus (Medingen)** – Eröffnung des Weihnachtsmarktes am 22./23.11.2008 von 10–18 Uhr

KULTURINFORMATION

- **Ausstellung in den DWH** vom 15.01. bis 24.04.09 – Holzskulpturen von Mathias Kadolph
- **Konzerte in den Dresdner Werkstätten Hellerau**:
  10.12.08 Hochschule für Musik, 14.01.09 Otto Lechner – Akkordeon, 18.01.09 Hochschule für Musik
- Veranstaltungen im **Dixibahnhof Dresden,** Platz d. Friedens, 01108 Dresden
  www.dixiebahnhof.de **/** Kartenvorbestellung unter 03 52 05 / 75 91 70

  5.12. 20 Uhr „Weihnachten oder Möglichkeiten der Folter im 21. Jhd.“ Satir. Weihnachtsprogr.
  13.12. 20 Uhr „CHRISTMAS CAROL – Eine Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens“
  7.12. 15.30 Uhr Kinderprogramm mit Holdadipolda Siebenstern & Sebastian
  10.12. 20 Uhr „NEPAL – KÖNIGREICH IM HIMALAYA“ Reisereportage mit Markus Walther
  19.12. 19 Uhr „ACH, DU LIIIEBE WEIHNACHTSZEIT“ Konzert mit Dorit Gäbler
  21.12. 16 Uhr „DIE DREI KLEINEN SCHWEINCHEN“ mit dem Puppentheater Glöckchen

  Programmvorschau Januar/Februar 2009:
  10.01.2009 20.00 Blue Wonder / ***14.01.2009*** 20.00 Diavortrag mit Holger Fritzsche
  16.01.2009 20.00 Konzert mit eigenArtig / ***17.01.2009*** 20.00 Konzert mit Los Santanos
  23.01.2009 20.00 Konzert mit electrickrause / ***24.01.2009*** 20.00 2Hot
  28.01.2009 20.00 Diavortrag “Madagaskar” mit Josef Niedermayer
  30.01.2009 20.00 Das Blaue Einhorn
  06.02.2009 20.00 Kabarett mit Marga Bach
  11.02.2009 20.00 Diavortrag “Brasilien” mit Jörg Ehrlich
  14.02.2009 20.00 Konzert mit der Dresdner Band Schimmelreiter
  21.02.2009 15.00 Seniorenveranstaltung mit den Radeberger Musikanten
  27.02.2009 20.00 Konzert mit Detlef Bunk

Fichten, Lametta, Kugeln und Lichter, Bratapfelduft
und frohe Gesichter, Freude am Schenken,
das Herz wird so weit. Ich wünsche Ihnen allen:
Eine fröhliche Weihnachtszeit!

und viele Lichtblicke, Gesundheit und Freude im kommenden Jahr!

Manja Geisler
Still-/Laktationsberaterin IBCLC · CranioSacrale Osteopathie
Königstraße 31 · 01097 Dresden · Geisler_M@web.de
0351 8108609 · 0173 8617645

Vera Herzog
Häusliche Krankenpflege
Altklotzsche 73 · 01109 Dresden
Telefon 0351 / 889 2950
Fax 0351 / 889 29 51
Funk 0172 / 761 89 43

Wir wünschen unseren lieben Kunden ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Zuversicht und Freude!

Ihre Schwester Vera und Pflegeteam

Klotzscher Impressionen 25 *Grabstätten*

Bezieht man den Garten der Alten Kirche mit ein, hat Klotzsche sogar drei Orte mit Grabstätten unserer verstorbenen Angehörigen und Vorfahren.
Im Vorfeld von Volkstrauer- und Totensonntag mehren sich die Besucherzahlen auf unseren Friedhöfen, sei es im Gedenken an verstorbene Verwandte oder auf der Suche nach Ruhe, Ausgeglichenheit und Frieden oder auch das Interesse an der Vielfalt und Reichhaltigkeit von Materialien, Formen und Farben der Grabmale mit ihren farbenprächtigen Bepflanzungen.
Neben Wünschen der Verstorbenen spiegeln die Gräber in der äußeren Erscheinung und im Erhaltungszustand auch Geschmack, Ordnungssinn, Ideenreichtum, ja überhaupt das Gedankengut und Handeln der engsten Hinterbliebenen wieder.
Je nach Glaubensrichtung und -tiefe der Verstorbenen und Hinterbliebenen verkörpern die Grabstätten oft die Sehnsucht nach dem Paradies, nach Wiederauferstehung, nach im Leben vergeblich gesuchtem Glück, nach Seeligkeit oder nur einfach ein Stück der Erinnerung.
Vom Altertum an mit Hügel- und Steingräbern, über die Pyramiden in Ägypten, die Felsengräber, die Familiengrüfte mit ganzen Grabtempeln, der Bestattung in Booten oder Wagen, Versenken im Fluss oder See bis hin zur Feuerbestattung mit Urnenfeld und dem Verstreuen der Asche im Weltall reicht die Vielfalt der Totenbestattung.
Je nach Kulturepoche, dem Vermächtnis der Toten oder dem Willen und Geldbeutel der Hinterbliebenen zeigen die Grabstätten aber auch Beziehungen des Verstorbenen zum Berufsstand, zu den Nachfahren, zu Verhaltensweisen, Lebenszielen, Krankengeschichten oder Hoffnungen und Sehnsüchten.

Liebe Klotzscher,
nutzen auch Sie wieder einmal einen goldenen, grauen oder weißen Herbst- oder Wintertag zu einem bereichernden Erlebnis auf unseren schönen gepflegten Friedhofsanlagen.

M. Pleikies 10/2008

Monika Lange Schreibwaren

Zum Weihnachtsfest wünschen wir frohe und besinnliche Stunden sowie für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue.
Monika und Peter Lange sowie alle Mitarbeiterinnen

Bürobedarf/Schreibwaren M. Lange
Königsbrücker Landstraße 83
01109 Dresden-Klotzsche
Tel. 0351/888 57-0 · Fax -17

Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie beste Gesundheit und Wohlbefinden im neuen Jahr.

Meisterbetrieb
kosmetiksalon bärbel berger

Kosmetiksalon „Bärbel Berger“
Karl-Marx-Straße 6,
01109 Dresden
0351-8805169
info@berger-kosmetik.de

Galerie Sillack
Firma gegr. 1978
Galerie seit 1988

Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute.

Galerie Manto Sillack

Königsbrücker Landstraße 63 · 01109 Dresden
Tel. 0351-880 40 01 · 0171-828 56 05 · Fax 0351-880 13 79

GASTHAUS Zur Post

Unseren Klotzscher Gästen wünschen wir ein frohes Fest.

Familie Krug
01465 Langebrück
Dresdner Str. 9
Tel. 035201/70677

Klotzscher Impressionen 25
GRABSTÄTTEN
Micheal Pleikies